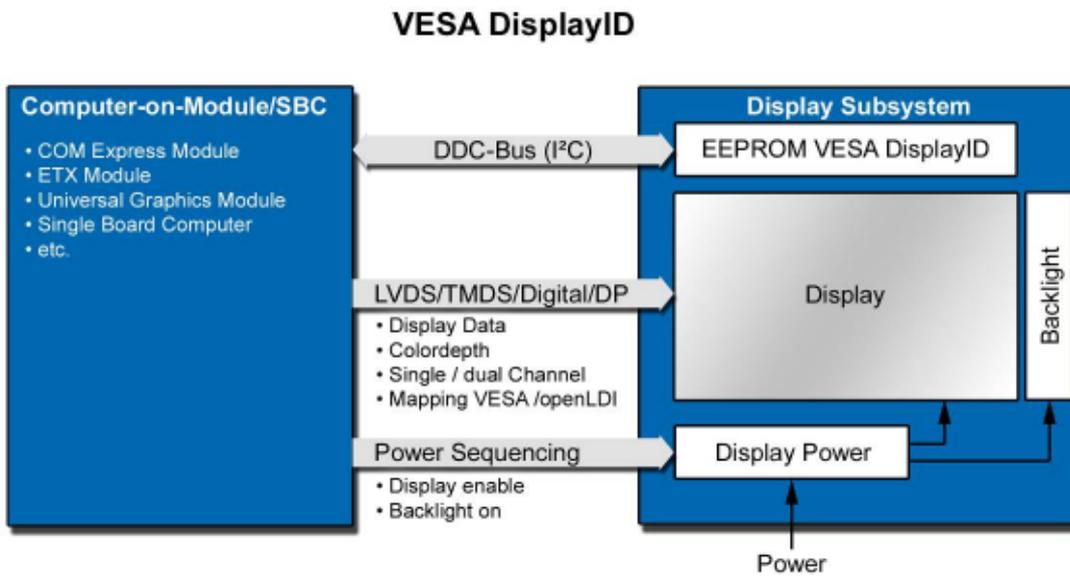


Kontron unterstützt DisplayID™

*Neuer VESA Standard für Display-Beschreibungsdaten
löst Problem inhomogener Datenstrukturen*



VESA DisplayID



Eching, Nürnberg, Deutschland, 26. Februar 2008 –Kontron gibt bekannt, den jüngst verabschiedeten DisplayID Standard zu unterstützen. Der DisplayID Standard, den Kontron innerhalb der VESA Task Group DisplayID wesentlich mitgestaltet hat, definiert die Struktur von Display-Daten.

DisplayID löst das Problem früherer Spezifikationen, die keine kompletten Beschreibungen für Embedded Display Schnittstellen lieferten. Daher ist DisplayID für Kontron der ideale Standard für alle neuen Embedded-Display Entwicklungen.

Mit DisplayID soll die Datenstruktur der Display-Ansteuerung vereinheitlicht werden, die sich in der Vergangenheit im CE, IT sowie Embedded-Bereich unterschiedlich entwickelt hat und zu proprietären Erweiterungen führte. Weil die Displaytechnologie zunehmend vielfältiger wird und die Märkte zunehmend konvergieren, wird ein einheitlicher Standard für alle Branchen nötig.

“ DisplayID wird zukünftig direkt in die Intel Embedded Grafiktreiber der Intel Embedded Chipsätze implementiert. Dies wird die Marktdurchdringung auf Seiten der PC-Technologie sicherstellen”, erklärt David. C. Panziera, Software Product Marketing Engineer bei Intel®. “Damit wird echte

Kontron Produkte unterstützen neuen VESA Standard für Display-Beschreibungsdaten

Austauschbarkeit von Displays und Computer-Modulen, Boards und Systemen herstellerunabhängig generiert."

"Entscheidend ist für Kontron, dass der neue DisplayID Standard alle Anforderung sowohl für Embedded wie auch industrielle Applikationen erfüllt, denn je nach Branche und Anwendung müssen wir mit ganz unterschiedlichen Displays umgehen können," erklärt Dirk Finstel, CTO der Embedded Modules Division von Kontron. "Die Inflexibilität früherer Spezifikationen und diverse proprietäre Erweiterungen einzelner Hersteller machten unseren Kunden das Leben schwer. DisplayID bietet uns jetzt einen herstellerunabhängigen Standard mit dem wir alle derzeit möglichen Anforderungen erfüllen können."

Unterstützte Produkte

Die ersten Kontron Produktgruppen die ab sofort DisplayID unterstützen, sind das Kontron UGM-M72 Graphics-On-Module (Universal Graphics Module Standard) sowie alle COM Express™ und ETX basierten Computer-on-Module mit den neuesten Intel Chipsätzen. Bereits DisplayID fähig sind die Computer-on-Module Kontron ETX-PM, ETX-CD, ETXexpress-PM und ETXexpress-CD. Auch alle anderen neuen Designs mit AMD- oder VIA-Prozessoren werden DisplayID unterstützen.

DisplayID Datensatz-Tool

Kontron hat darüber hinaus bereits ein Tool für die automatische Erstellung von DisplayID Datensätzen entwickelt. Das Tool wird die Implementierung noch einfacher gestalten, indem Fixwerte schnell und automatisch gesetzt werden und unterschiedliche Timings automatisch berechnet werden. Die Basis für Kontron's DisplayID Tool für automatisch generierte Datensätze wird der „Implementer's Guide“ sein. Die Unterstützung von DisplayID wird auch Bestandteil der COM Express™ Extension.

Das Featureset von DisplayID

Im Gegensatz zu etablierten Standards, die auf die Beschreibung von PC Monitoren fokussiert waren und deren Ursprung die standardisierte Beschreibung von CRT-Monitor war, ist DisplayID universell nutzbar. Anstatt eines starren 128 oder 256 Byte Formats bietet DisplayID ein neues, variables Datenformat. Ein DisplayID Datensatz besteht aus mehreren Blöcken, die entsprechend des Funktionsumfangs des Display-Systems kombiniert werden. Jeder Block beschreibt dabei einen logischen Teil des Display-Systems wie z.B Interfaces, Display-Device Technologie, Timing Details und Herstellerinformationen. Das variable Format bietet hohe Zukunftssicherheit, da jederzeit neue Blöcke hinzugefügt werden können. Beispielsweise für stereoskopische Monitore, für die ein neuer Datenblock bereits angelegt ist. Auch weitere Blöcke können zukünftig einfach zu dem DisplayID Datensatz hinzugefügt werden. Neben der variablen Anzahl der Blöcke kehrt auch innerhalb der Datenblöcke hohe Flexibilität ein. So sind sowohl die Headerlänge als auch die Feldlänge jedes

Kontron Produkte unterstützen neuen VESA Standard für Display-Beschreibungsdaten

Datenblocks variabel und daher nicht mehr auf eine bestimmte Bytegröße festgelegt. Im Endeffekt ist damit ein DisplayID Datensatz oft kleiner als ein aktueller Datensatz wie ein aktueller LVDS-Datensatz belegt, der nur noch 81 Bytes anstatt 128 oder 256 Bytes groß ist.

Hardwareseitig und elektrisch ändert sich durch DisplayID nichts: Der Datensatz wird in den EEPROM des Displays geschrieben und über den I²C-basierten DDC-Bus ausgelesen. Deutlich einfacher für den Anwender ist aber das Anlegen eines neuen Datensatzes: Man muss nur die nötigen Daten eingeben. Nicht benötigte Datenblöcke, wie z.B. Farb- und Übertragungscharakteristika, die in der Embedded Industrie nicht benötigt werden, können weggelassen werden. Das reduziert deutlich den Zeitaufwand für das Anlegen eines Datensatzes.

Dieser neue Standard wurde von der Video Electronics Standards Association (VESA) entwickelt. Mehrere Firmen, unter anderem auch Intel® und Kontron haben die Entwicklung der neuen Spezifikation durch ihre Arbeit in der DisplayID Arbeitsgruppe unterstützt.

Bereits DisplayID fähig sind

- Kontron UGM-M72 Graphics-On-Module <http://www.kontron.com/UGM-M72/>
- Kontron ETX-PM <http://www.kontron.com/ETX-PM/>
- Kontron ETX-CD <http://www.kontron.com/ETX-CD/>
- Kontron ETXexpress-PM <http://www.kontron.com/ETXexpress-PM/>
- Kontron ETXexpress-CD <http://www.kontron.com/ETXexpress-CD/>

###

Über Kontron:

Kontron entwickelt und fertigt sowohl standardbasierte als auch kundenspezifische Embedded- und Telekommunikationslösungen für OEMs, Systemintegratoren und Anwendungsanbieter in verschiedensten Marktsegmenten. Die Entwicklungs- und Fertigungsstandorte von Kontron in ganz Europa, Nordamerika und der asiatisch-pazifischen Region arbeiten mit einer globalen Vertriebs- und Supportorganisation zusammen, die den Kontron Kunden hilft, ihr Time-to-Market zu reduzieren und Wettbewerbsvorteile zu erzielen. Das vielfältige Produktportfolio von Kontron umfasst: Computer-On-Module, SBCs/Blades, offene modulare Plattformen und Systeme, HMIs und Fertigung nach Kundenwunsch. Kontron ist Premier Mitglied der Intel® Embedded and Communications Alliance und wurde 2006 als „Intel Member of the Year“ ausgezeichnet. Das Unternehmen wurde zuletzt drei Mal in Folge von VDC als „Platinum Vendor“ für „Embedded Boards“ ausgezeichnet. Kontron ist im deutschen TecDAX unter der Wertpapierkennung "KBC" gelistet. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kontron.de.

Digitaler Text (PDF): <http://www.kontron.com/pr/VESA-Display-ID-Standard-Display-Description-Data-GER080226.pdf>
Digitales Bild (jpg): <http://www.kontron.com/pr/VESA-Display-ID-Standard-Display-Description-Data-080226.jpg>

**Kontron Produkte unterstützen
neuen VESA Standard für
Display-Beschreibungsdaten**

Bei Veröffentlichung bitten wir um Zusendung je eines Belegexemplars an nachstehende Kontaktpersonen.

Leserkontakt EMEA:

Kontron AG
Oskar-von-Miller-Straße 1
85386 Eching/München
Deutschland
Tel.: +49 (8165) 77-777
Fax: +49 (8165) 77 279
www.kontron.de
sales@kontron.com

Pressekontakt EMEA:

Michael Hennen
SAMS Network
Sales And Management Services
Schulstraße 2
52134 Herzogenrath
Deutschland
Tel.: +49 (2407) 9517-600
Fax: +49 (2407) 9517-605
michael.hennen@sams-network.com

All data is for information purposes only and not guaranteed for legal purposes. Subject to change without notice. Information in this press release has been carefully checked and is believed to be accurate; however, no responsibility is assumed for inaccuracies.

All rights reserved. DIMM-PC®, PISA®, ETX®, ETXexpress®, X-board®, DIMM-IO® and DIMM-BUS® are trademarks or registered trademarks of Kontron Embedded Modules GmbH. Kontron is a trademark or registered trademark of Kontron AG. All other brand or product names are trademarks or registered trademarks or copyrights by their respective owners and are recognized.